

## ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

Gremium	Gemeindevertretung
Sitzungsnummer	2 / 2021
Sitzungsdatum	27.01.2021
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	21:30 Uhr
Sitzungsort	Halle

### Teilnehmerliste

#### Gemeindevertretung:

Frau Rita Schramm  
 Herr Josef Fiedler  
 Herr Hans - Peter Fischer  
 Herr Gerhard Becker  
 Frau Liselotte Blume-Denise  
 Herr Helmuth Bollig  
 Frau Hildegard Brandstätter  
 Frau Sigrid Breyer  
 Herr Ewald Gleich  
 Herr Andreas Heinrich  
 Frau Johanna Iovine  
 Herr Dirk Müller  
 Herr Hans Michael Platz  
 Herr Thilo Stumpf  
 Herr Sven Vollrath  
 Frau Renate Weissbrodt  
 Herr Yannick Winkler  
 Herr Mathias Wittner

#### Gemeindevorstand:

Herr Herbert Ritzert  
 Herr Ralf Otto Müller  
 Frau Dagmar Ochsenschläger  
 Frau Monika Pfeiffer-Hartmann  
 Herr Wolfgang Reibenspiess

#### Verwaltung:

Herr Alexander Dinges  
 Herr Henning Ameis

#### Schriftführer:

Frau Helen Hulbert

Presse: 1  
 Zuhörer: 20

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Mitteilungen und Anfragen
2	VL-3/2021	Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2021
3	FA-1/2021	Antrag der SPD-Fraktion vom 13.01.2021 hier: Mehrzweck- bzw. Marktplatz
4	VL-8/2021	Straßenbauprogramm 2018 - 2022 hier: Vorstellung Planungsvarianten Alte Schulstraße
5	MV-3/2021	Neuausgewiesene Wohnbeaufläche in Nordheim hier: Vorstellung der Untersuchungsergebnisse der Siedlungsentwicklungspotenziale
6	VL-2/2021	Bauleitplanung in der Gemeinde Biblis - Bebauungsplan Nr. 56 "Zum Alten Wasserwerk 3" hier: a) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 12 BauGB b) Beschluss zur Durchführung des Bauleitplanverfahrens als beschleunigtes Verfahren gemäß § 13a BauGB c) Beschluss des Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes d) Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB
7	VL-6/2021	Bebauungsplan Nr. 54 "Nördlich am Rübgarten" hier: Veräußerung eines Flurstückes
8	VL-14/2021	Straßenbauprogramm 2018 - 2022 hier: Ausführung der Sanierungsarbeiten Mittelstraße

### Nichtöffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1	VL-7/2021	Bebauungsplan Nr. 54 "Nördlich Am Rübgarten" hier: Preisgestaltung zur Veräußerung eines Flurstückes

## Niederschrift

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Mitteilungen und Anfragen

Frau GVV Schramm begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung fest. Weiterhin erkundigt Sie sich, ob es Änderungswünsche zur Tagesordnung gibt.

Herr Bgm. Scheib beantragt die Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes, die VL-14/2021, welche den Mandatsträgern als Tischvorlage vorliegt. Dies wurde einstimmig so beschlossen.

Herr Bgm. Scheib informiert weiterhin, dass das zweite Treffen bzgl. des Sportstättenkonzeptes im Februar stattfinden soll. Auch informiert Herr Bgm. Scheib, dass die Vorbereitungen für die anstehenden Wahlen im März laufen und bittet darum, dass sich noch weitere Personen als Wahlhelfer melden.

2	VL-3/2021	Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2021
---	-----------	---

#### Bemerkungen:

Für den Bauausschuss nennt Herr GV Müller die wichtigsten Punkte aus der Haushaltsberatung und führt aus, dass der Haushalt vom Ausschuss mehrheitlich empfohlen wurde.

Herr GV Vollrath bedankt sich zunächst im Namen des HFUS-Ausschusses für die gute Vorbereitung durch Herrn Svoboda, sodass eine ausführliche Haushaltsberatung möglich war. Auch Herr GV Vollrath nennt zunächst die wichtigsten Punkte aus der Beratung im Ausschuss, der Haushalt sei letztlich gleichermaßen mehrheitlich empfohlen worden.

## 2 Sitzung der Gemeindevertretung

Herr GV Platz führt für die CDU-Fraktion aus, dass die seitens der Gemeinde erhobenen Steuern unverändert blieben, der Rückgang der Gewerbesteuererinnahmen aktuell jedoch noch nicht zu beziffern sei. Hinsichtlich der Kapazitäten in den Kindertagesstätten sei dringender Handlungsbedarf geboten, es müssten unbedingt weitere Betreuungsmöglichkeiten geschaffen werden.

Die Förderung der Vereine sei der CDU-Fraktion besonders wichtig, damit auch weiterhin Feste wie das Gurkenfest der Gemeinde erhalten bleiben. Für die Aufwertung der Großgemeinde solle auf die Erschließung weiterer Gewerbe- und Wohngebiete besonderen Wert gelegt werden. Dies gilt auch bei den Spielplätzen – hier müsse eine besondere Aufenthaltsqualität geschaffen werden.

Zunächst führt Herr GV Vollrath aus, dass er die Hoffnung gehabt habe, dass ein parteiloser Bürgermeister als Mittler zwischen der Verwaltung und der Politik auftreten würde – dem sei jedoch nicht so, man habe eher den Eindruck, dass ein Konflikt zwischen der Verwaltung und der Politik geschürt werde. Es sei jedoch sehr erfreulich, dass – nach einem langen Stillstand – nun viele bereits mehrheitlich beschlossene Fraktionsanträge aufgegriffen und umgesetzt werden. Weniger erfreulich sei jedoch das Haushaltsdefizit i.H.v. 2,6 Mio. Euro. 2023 solle die Gemeinde sodann wieder ein positives Jahresergebnis aufweisen. Dies sieht Herr GV Vollrath allerdings sehr kritisch, da dies die Konsequenz hätte, dass sich ab dem Jahr 2023 in der Kommune nichts mehr bewegen könne. Auch sei eine zukünftige Steuererhöhung bereits aus der mittelfristigen Finanzplanung herauszulesen.

Weiterhin führt Herr GV Vollrath aus, dass die Dramatik der Lage in den Kindertagesstätten der SPD-Fraktion in diesem Maße nicht bekannt gewesen sei. Es sollen entsprechende Container als Erweiterung des Betreuungsangebotes umgesetzt werden.

Herr GV Vollrath weist nochmals darauf hin, dass der Haushalt die wichtigste Aufgabe der Gemeindevertretung sei – seitens der FLB-Fraktion sei jedoch keine einzige Frage im Rahmen der Haushaltsdiskussionen gestellt worden. Das Defizit i.H.v. 2,6 Mio. Euro sei sehr problematisch und bedeutet für die Gemeinde sehr viel Arbeit und gleichermaßen wenig Platz für Wahlkampfversprechungen, da auch die Rücklagen der Gemeinde endlich seien.

Herr GV Fischer führt aus, dass die zukünftige Steuererhöhung seines Erachtens auf die Fremdleistungen der Gemeinde zurückzuführen sei. Diese seien für die Gemeinde sehr teuer. Für die FLB-Fraktion erläutert er, dass er hinsichtlich der Haushaltsberatungen Prioritäten gesetzt und sich daher auf den Sachverhalt MKM konzentriert habe, da es hierbei um sehr hohe Summen gehe. Auch habe er in der Vergangenheit immer wieder die jährliche Haushaltsberatung und das Vorgehen der übrigen Fraktionen hinsichtlich verschiedener Vorhaben kritisiert.

Der von Herrn Scheib vorgetragene Teil der Rede zum Haushaltsplan 2021 ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

### Beschluss:

Der vorliegende Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021, die Haushaltssatzung einschließlich der Budgetierungsrichtlinie und dem Finanzstatusbericht werden unter Berücksichtigung der in den Haushaltsberatungen festgelegten Änderungen beschlossen.

Die Ausfertigung des Haushaltsplans soll der Kommunalaufsicht des Kreises Bergstraße zur Kenntnisnahme vorgelegt werden.

Der Haushaltsplan enthält genehmigungspflichtige Bestandteile.

beschlossen, 15 Ja-Stimme(n), 2 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

2 Sitzung der Gemeindevertretung

Abstimmungsergebnis:

Ja	Nein	Enthaltung
15	2	1

3	FA-1/2021	Antrag der SPD-Fraktion vom 13.01.2021 hier: Mehrzweck- bzw. Marktplatz
---	-----------	--

**Bemerkungen:** Für den Antragssteller führt Herr GV Vollrath aus, dass seitens der Bibliser Bürger der Wunsch auf einen Marktplatz schon sehr lange bestehe. Dieser Wunsch habe sich im Rahmen des Stadtumbauprogramms sowie der CDU-Befragung nochmals konkretisiert. Weiterhin habe der HFUS-Ausschuss den Antrag einstimmig empfohlen. Auch der Bauausschuss habe, so Herr GV Müller, den Prüfantrag der SPD-Fraktion mehrheitlich empfohlen. Herr GV Platz bittet im Rahmen der Standortprüfung auch um dringende Beachtung der Verkehrs- und Parksituation. Herr GV Fischer betont nochmals, dass durch einen solchen Markt nicht nur auswärtige Verkäufer angezogen werden würden, sondern auch auswärtige Käufer.

**Beschluss:** Beschlussvorschlag der SPD-Fraktion:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die nötigen Schritte zur Planung und Realisierung eines Mehrzweck- bzw. Marktplatzes auf dem Gelände im rückwärtigen Bereich des Rathauses einzuleiten. Die hierfür benötigten Finanzmittel sollen noch in den Haushaltsplan 2021 eingearbeitet werden. Weiter hebt die Gemeindevertretung die vorhandenen Zweckbestimmungen für das entsprechende Gelände auf. In den Ortsteilen sollen die folgenden Örtlichkeiten auf ihre Tauglichkeit hinsichtlich einer Nutzung als Marktplatz geprüft werden:

Nordheim: Platz hinter dem alten Rathaus  
Wattenheim: Am Sportplatz

**Abstimmungsergebnis:** beschlossen, 18 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Ja	Nein	Enthaltung
18		

4	VL-8/2021	Straßenbauprogramm 2018 - 2022 hier: Vorstellung Planungsvarianten Alte Schulstraße
---	-----------	--

**Bemerkungen:** Herr GV Müller verlässt aufgrund von § 25 HGO – Widerstreit der Interessen – den Sitzungssaal. Herr GV Vollrath führt stellvertretend für den Bauausschuss aus, dass die in Rahmen der Anliegerversammlung präferierte Variante 1 auch einstimmig vom BGLU empfohlen wurde.

**Beschluss:** Es wird beschlossen, die Variante 1 zur Durchführung zu bringen.

**Abstimmungsergebnis:** beschlossen, 18 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Ja	Nein	Enthaltung
18		

5	MV-3/2021	Neuausgewiesene Wohnbeaufläche in Nordheim hier: Vorstellung der Untersuchungsergebnisse der Siedlungsentwicklungspotenziale
---	-----------	---

**Bemerkungen:**

**Beschluss:** Der Gemeindevorstand nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

## 2 Sitzung der Gemeindevertretung

6	VL-2/2021	Bauleitplanung in der Gemeinde Biblis - Bebauungsplan Nr. 56 "Zum Alten Wasserwerk 3" hier:  a) Aufstellungsbeschl uss gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 12 BauGB b) Beschluss zur Durchführung des Bauleitplanverfahrens als beschleunigtes Verfah-ren gemäß § 13a BauGB c) Beschluss des Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes d) Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB
---	-----------	--

Bemerkungen:

Für den Bauausschuss führt Herr GV Müller aus, dass die Beschlussvorlage einstimmig empfohlen wurde.

**a) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 12 BauGB**

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 12 BauGB für den nachfolgend beschriebenen Geltungsbereich die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Vorhaben- und Erschließungsplan „Zum Alten Wasserwerk 3“.

**Räumlicher Geltungsbereich**

Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Vorhaben- und Erschließungsplan „Zum Alten Wasserwerk 3“ umfasst in der Gemarkung Nordheim, in Flur 1 das Flurstück Nr. 127 teilweise.

**Anlass und Ziel der Planung**

Auf dem Grundstück „Zum Alten Wasserwerk 3“ soll durch die Errichtung eines Wohngebäudes auf einer bisher unbebauten Fläche in 2. Reihe eine Nachverdichtung stattfinden. Damit wird der Planungsleitlinie in § 1 Abs. 6 Nr. 2 BauGB Rechnung getragen, die Eigentumsbildung weiter Kreise der Bevölkerung bei der Aufstellung der Bauleitpläne zu berücksichtigen.

Die Vorhabenträger Patrick und Melanie Lorenz, Zum Alten Wasserwerk 3, 68647 Biblis haben ein mit der Verwaltung der Gemeinde Biblis abgestimmtes städtebauliches Konzept (Vorhaben- und Erschließungsplan) für die Errichtung eines Wohnhauses erarbeiten lassen.

Das Grundstück liegt innerhalb des unbeplanten „im Zusammenhang bebauten Ortsteils“ nach § 34 BauGB. Zur Verwirklichung der geplanten Bebauung, soll deshalb ein vorhabenbezogener Bebauungsplan aufgestellt werden.

**b) Beschluss zur Durchführung des Bauleitplanverfahrens als beschleunigtes Verfahren gemäß § 13a BauGB**

Die Gemeindevertretung beschließt, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Vorhaben- und Erschließungsplan „Zum Alten Wasserwerk 3“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchzuführen.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan dient der Nachverdichtung im Rahmen der Innenentwicklung und dient der Versorgung der Bevölkerung mit Wohnraum gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 3 BauGB.

**c) Beschluss des Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes**

Die Gemeindevertretung stimmt dem Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Vorhaben- und Erschließungsplan „Zum Alten Wasserwerk 3 in der Fassung November 2020 zu.

**d) Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB**

Die Gemeindevertretung beschließt, die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

beschlossen, 18 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Ja	Nein	Enthaltung
18		

2 Sitzung der Gemeindevertretung

7	VL-6/2021	Bebauungsplan Nr. 54 "Nördlich am Rübgarten" hier: Veräußerung eines Flurstückes						
Bemerkungen:		Die Vorlage bezüglich der Veräußerung des Flurstückes wurde vom Bauausschuss einstimmig empfohlen.						
Beschluss:		Die Gemeindevertretung beschließt, dass das des derzeit im Eigentum der Gemeinde Biblis befindliche Flurstück 146, Flur 3 im Rahmen des Bauleitplanverfahrens Bebauungsplan Nr. 54 „Nördlich am Rübgarten“ und der damit verbundenen Neuordnung der Eigentumsverhältnisse an die Anlieger der Dillstraße zwecks Erweiterung der Gartenfläche zu veräußern. Sollten einzelne Anlieger kein Interesse an einem etwaigen Erwerb haben, so erfolgt ein Erwerb durch die Firma Traumhaus AG.						
Abstimmungsergebnis:		beschlossen, 18 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)						
		<table border="1"> <thead> <tr> <th style="text-align: center;">Ja</th> <th style="text-align: center;">Nein</th> <th style="text-align: center;">Enthaltung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="text-align: center;">18</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Ja	Nein	Enthaltung	18		
Ja	Nein	Enthaltung						
18								

8	VL-14/2021	Straßenbauprogramm 2018 - 2022 hier: Ausführung der Sanierungsarbeiten Mittelstraße						
Bemerkungen:		Der Bauausschuss hat sich auf das Vorlegen einer Tischvorlage in dieser Sache geeinigt.  Herr GV Müller weist nochmals darauf hin, dass die Kosten steigen würden sollte die Sanierung in das nächste Programm verschoben werden.						
Beschluss:		Es wird beschlossen, dass Straßenbauprogramm 2018 – 2022 wie geplant durchzuführen. Die Sanierung der Korngasse (abgeschlossen), Groß-Rohrheimer Straße (in Durchführung), Alten Schulstraße und Mittelstraße soll im laufenden Programm erfolgen. Die voraussichtlichen Mehrkosten in Höhe von rund 800.000,- Euro werden zur Kenntnis genommen.						
Abstimmungsergebnis:		beschlossen, 15 Ja-Stimme(n), 3 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)						
		<table border="1"> <thead> <tr> <th style="text-align: center;">Ja</th> <th style="text-align: center;">Nein</th> <th style="text-align: center;">Enthaltung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="text-align: center;">15</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Ja	Nein	Enthaltung	15	3	
Ja	Nein	Enthaltung						
15	3							

\_\_\_\_\_  
Schramm  
Vorsitzende

\_\_\_\_\_  
Hulbert  
(Schriftführerin)

## Es gilt das gesprochene Wort

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,  
 sehr geehrte Damen und Herren der Gemeindevertretung  
 und des Gemeindevorstands,  
 sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,  
 sehr geehrte Damen und Herren der Presse

Unser Haushalt 2021 –ein dynamisches Werk, das zu uns passt –  
 Ein Haushalt voller Impulse, welche die kommenden Haushalte  
 mittragen werden.

Ja, wir werden uns von der Corona-Pandemie nicht in die  
 Handlungsunfähigkeit drängen lassen –

Nein, meine Damen und Herren,

wir werden diese Herausforderung, wie jeden Tag bisher auch  
 annehmen und gestalten! Wir werden: zum Wohle aller  
 mit Verantwortungsbewusstsein und Weitsicht, mit vielen Partnern  
 abgestimmte Handlungen vollziehen.

Corona wird uns auch dann noch im Haushalt beschäftigen,  
 wenn wir wieder gemeinsam Feste feiern können und werden.

Aus diesem Grund müssen wir uns heute schon dazu bekennen,  
 was uns das Gemeinwesen, also die Sozialgestalt wert ist.

Eine spannende Frage, die wir nur alle gemeinsam lösen bzw.  
 beantworten können.

Der Rückbau des AKW müsste nun eigentlich bei jedem von uns  
 im Bewusstsein vorhanden sein und ein Szenario des politischen  
 strategischen Handelns auslösen.

Ergo ->

Offenheit

Kreativität

Kooperation

Weitblick

Verantwortungsbewusstsein

Nachhaltigkeit

Zielgerichtetes Handeln

Auf diese Bausteine muss unser Wachstumsstreben ausgerichtet sein!

Ein Nutzen der Möglichkeiten in Zusammenarbeit mit den Menschen,  
 die hier gerne leben und dies mitgestalten wollen, müssen wir  
 ermöglichen: politisch wie sozial



Eine Politik, die als Ziel einen respektvollen Umgang mit Mensch –Tier und Natur hat, ist nicht ohne monetäre Mittel zu leben.

Gehen wir aber diesen Weg,so kommt vieles von dem zurück, was wir momentan in der Coronakrise erleben: Menschlichkeit Engagement und Demut.

Die Eckpfeiler haben wir gemeinsam in allen Gremien konstruktiv diskutiert und sind hierbei zu einem mehrheitlichen „JA“ gekommen.

An dieser Stelle möchte ich Ihnen allen und wirklich allen „DANKE“ sagen.

Meine Damen und Herren, hinter all diesen Zahlen stehen klare, nachvollziehbare, mit Ihnen abgestimmte oder auch durch Sie eingebrachte Ideen. Die Gewichtungen bedürfen einer ständigen Nach- und Zwischenbetrachtung.

Die Werkzeuge/Instrumente hierfür sind installiert z.B.

- durch Zwischenberichte für laufende Projekte,
- Quartalszahlen -
- Auswertungen -
- Statistiken und mehr.

Aber das Wichtigste, meine Damen und Herren, ist die Zusammenarbeit auf Augenhöhe und der konstruktive und respektvolle Umgang im Allgemeinen mit den Ideen-Gebnern. Ebenso wie die Reflektion der eigenen Position.

Folgende Projekte, werden in 2021 gestartet

#### WOHNEN, hier

- Wohngebiete für „alt und jung“
- Innerstädtische Verdichtung
- Programm „Jung kauft alt“

#### KINDERBETREUUNG, hier

- Kitas
- Schulkindbetreuung
- Tagesmütter

#### GEWERBEANSIEDLUNG

- Nachhaltig und zukunftsweisend

UNTERSTÜTZENDE FÖRDERUNG

- des Gemein- und Vereinswesens

FÖRDERUNG VON NACHHALTIGKEIT UNDKLIMASCHUTZGEDANKENMEDIZINISCHE VERSORGUNGSPORTSTÄTTEN FÜR JUNG UND ALTFÖRDERUNG UND SCHAFFUNG VON KOMMUNKATIONSRÄUMENSICHERE VERKEHRSWEGEAUSBAU DES BÜRGERSERVICE

- Online Zugang Gesetz
- Sozialberatung
- Öffnungszeiten -> persönliche Ansprache
- Interaktive Homepage
- Internetausbau -> Glasfaser
- Energie – sparen und erzeugen, hier Förderung derselben

Dies und die vielen Pflichtaufgaben sind Teil unseres Haushaltes.

Meine Damen und Herren, ganz bewusst bin ich hier nicht explizit und numerisch auf das Zahlenwerk eingegangen, weil dies schon eingehend behandelt wurde. Hinter jeder meiner Ausführungen stehen nachvollziehbare und nachlesbare Produkte und Zahlen!

Für alle Interessierte ist dieses „Werk“, also der Haushaltsplan auf unserer Homepage nachlesbar. Und als Zugabe für unsere Bürgerinnen und Bürger wird der Haushaltsplan in komprimierter Form und in leichter Sprache eingestellt.